

kunstpi.lot

Du erarbeitest deine persönliche Führung zu deinem Lieblingskunstwerk. Ab dem ersten Sonntag nach dem Seminar bietest du deine Führung einmal im Monat im Museum an und erhältst dafür ein kleines Honorar (Euro 15,- pro pi.lot-Sonntag/90 Minuten).

designpi.lot

Du bist Design-Fan? Dann kannst du deine eigene Führung vor selbst gewählten Designobjekten der Neuen Sammlung in der Pinakothek der Moderne entwickeln. Ab dem ersten Sonntag nach dem Seminar bietest du deine Führung einmal im Monat im Museum an und erhältst dafür ein kleines Honorar (Euro 15,- pro pi.lot-Sonntag/90 Minuten).

Ort: Pinakothek der Moderne

Ablauf: 3 Stunden vormittags, 3 Stunden nachmittags.
Und in der Pause ein gemeinsames Mittagessen.

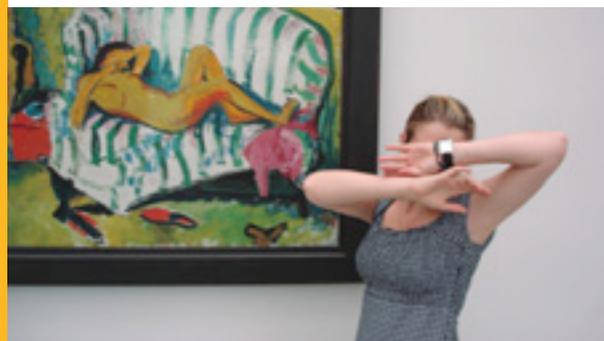
pi.lot-Sonntag: 90 Minuten Führung/Kunstgespräch an jedem letzten Sonntag im Monat jeweils von 11.30–13 Uhr.

pi.lot-Sonntage 2017:

29. Januar, 26. Februar, 26. März, 30. April,
28. Mai, 25. Juni, 30. Juli, 27. August,
24. September, 29. Oktober, 26. November,
31. Dezember.



besucherpi.lot



Außenansicht der Pinakothek der Moderne im Abendlicht. Foto: Haydar Koyupinar 2004. / Joseph Beuys, Capri-Batterie, 2001, Bayerische Staatsgemäldesammlungen – Pinakothek der Moderne München. © VG Bild-Kunst, Bonn 2015. Foto: Mario Gastinger, München. / Rotunde der Pinakothek der Moderne: Foto Sibylle Forster, Bayerische Staatsgemäldesammlungen. / Erich Heckel, Liegendes Mädchen, 1909, Bayerische Staatsgemäldesammlungen – Pinakothek der Moderne München. © Nachlass Erich Heckel, Hammerhofen. / Jeff Wall, A Fight on the Sidewalk, 1994, Bayerische Staatsgemäldesammlungen – Pinakothek der Moderne München. Courtesy of the artist © Jeff Wall. / Robert Matherwell, Je t'aime, No. IV, 1955–1957, Bayerische Staatsgemäldesammlungen – Pinakothek der Moderne München. © VG Bild-Kunst, Bonn 2015. / Hans Gugelot, Radio G11-Super, 1955, Hersteller: Braun AG, Frankfurt/M. Die Neue Sammlung – The International Design Museum Munich. Foto: Die Neue Sammlung, A. Laurenz.



pi.lot-Seminare. Was ist die Idee dahinter?

Die Stiftung Pinakothek der Moderne bietet Schülerinnen und Schülern ab 14 Jahren die Möglichkeit, sich in der Pinakothek der Moderne zu jungen Kunstvermittlern ausbilden zu lassen. Im Anschluss an das einwöchige Grundseminar kannst du selbst Führungen zu Einzelobjekten gestalten.



Joseph Beuys, Capri-Batterie, 2001, Bayerische Staatsgemäldesammlungen – Pinakothek der Moderne München. © VG Bild-Kunst, Bonn 2015. Foto: Mario Gastinger, München

Was muss ich dafür können?

Deine eigene Wahrnehmung spielt in pi.lot-Seminaren die Hauptrolle. Später kannst du deine ganz persönliche Sicht auf moderne Kunst und Design verbunden mit deinem Wissen den Museumsbesuchern vorstellen. Wichtig ist nicht Perfektion sondern Persönlichkeit. Und Begeisterung für moderne Kunst und Design.

Moderne Kunst und Design – was ist das überhaupt?

In den sechstägigen Seminaren arbeitest du in einem Team mit Künstlern und Kunsthistorikern bzw. Designern zusammen. So lernst du die Sammlungsbestände der Pinakothek der Moderne intensiv kennen.

Du erfährst Hintergründe und Zusammenhänge der modernen Kunst und des Designs, wir stellen Fragen vor den Originalen, wälzen Bücher, schauen Filme, besuchen Künstler und Designer in Atelier bzw. Werkstatt und entwickeln Museumsführungen.

Du wirfst einen Blick hinter die Kulissen des Museumsbetriebs und sprichst mit Menschen, die in verschiedenen Museumsbereichen arbeiten.



Hans Gugelot, Radio G11-Super, 1955, Hersteller: Braun AG, Frankfurt/M. Die Neue Sammlung – The International Design Museum Munich. Foto: Die Neue Sammlung, A. Laurenz



Jeff Wall, A Fight on the Sidewalk, 1994, Bayerische Staatsgemäldesammlungen – Pinakothek der Moderne München. Courtesy of the artist © Jeff Wall

Wie kann ich teilnehmen?

Informationen und Anmeldeformulare zum Download unter: www.besucherpilot.de.
Seminartermine 2017: 21.–26. Feb. 2017 und 18.–23. Juli 2017. Anmeldeschluss: 3. Februar 2017 (Seminar 1), bzw. 7. Juli 2017 (Seminar 2).



Robert Motherwell, Je t'aime, No. IV, 1955–1957, Bayerische Staatsgemäldesammlungen – Pinakothek der Moderne München. © VG Bild-Kunst, Bonn 2015